



Energierundgang

Checkliste Wärme-, Licht- und Stromfresser

Führen Sie während der Heizperiode einen Energierundgang durch. Mit dieser Checkliste können Sie überprüfen, ob es in Ihrer Einrichtung Energie-Einsparpotenziale gibt. Sie können Vorschulkinder in den Energierundgang mit einbinden. Die ausgefüllte Checkliste bitte zurücksenden an Nicola Rätsch, Liz Möhnesee e.V..

Wärme	JA/NEIN
Isolation	
Sind Fenster und Türen gut schließbar?	○ ○
Sind die Dichtungen an Fenstern und Türen in Ordnung?	○ ○
➤ <i>Sind die Dichtungen erst mal alt und mürbe, werden Fenster und Türen zu Energiefressern.</i>	
Lüften	
➤ <i>Beim Lüften gilt generell: unbedingt „Stoßlüften“, also die Fenster (am besten in gegenüberliegenden Zimmern = „Querlüften“) für 5-10 Minuten weit öffnen, dabei Heizungsthermostate zudrehen, sonst entweicht die Heizungswärme ungenutzt nach draußen.</i>	-----
Lassen sich die Fenster zum Stoßlüften großflächig öffnen?	○ ○
Werden Fenster und Türen nach Kitaschluss geschlossen?	○ ○
Schließen die Außentüren automatisch bzw. sind die Außentüren immer geschlossen?	○ ○
Sind die Räume frei von sichtbaren Feuchtschäden?	○ ○
➤ <i>Wird falsch oder zu wenig gelüftet, wird nicht nur Kohlendioxid zum Problem, auch die Luftfeuchtigkeit steigt im Raum und die Ausbreitung von Schimmelkolonien droht.</i>	



J/NEIN

Wärmeregulierung

Entsprechen die gemessenen Raumtemperaturen den vorgegebenen Richtwerten?

- *Gruppenraum, Büro, Mehrzweckräume: 20 °C*
- Werkräume, Werkstätten, Küchen: 18 °C*
- Turnhalle: 17 °C*
- Toiletten: 15 °C*
- Flure, Nebenräume: 15 °C*
- Treppenhäuser: 10 °C*

Können Heizkörper frei in den Raum strahlen?

- *Wenn sich ein Schrank, Regal oder ein Tisch vor der Heizung befindet, geht ein Großteil der produzierten Wärme verloren.*

Befinden sich an den Heizkörpern Thermostatventile?

Sind die Ventile in Ordnung?

Gibt die Heizung Geräusche von sich?

Strahlen die Heizkörper regelmäßig?

Gibt es Klapp- oder Rollläden vor den Fenstern?

Werden diese benutzt?

- *Mit Hilfe von Rollläden kann die Temperatur in den Gruppenräumen im Sommer niedrig gehalten werden. Die Luft im Raum heizt sich nicht so schnell auf. Mit der richtigen Einstellung lassen die Jalousien trotzdem viel Licht durch.*



Elektrogeräte

JA/NEIN

Haben die Elektrogeräte einen energiemäßig günstigen Standort?

- *Kühlschränke sollten nicht neben einem warmen Herd oder Ofen stehen. So verbraucht das Gerät noch mehr Energie um die Lebensmittel kühl zu halten.*

In welcher Zeit sind die Geräte in Betrieb?

- *Geräte wie Spül- oder Waschmaschinen und Trockner nachts anzustellen spart Stromkosten. Die Strompreise sind nachts günstiger, weil das Stromnetz nicht voll ausgelastet ist.*

Lässt sich der Dauer- oder Stand-by-Betrieb z.B. durch Steckerleisten oder Zeitschaltuhren vermeiden?

- *Elektrogeräte, die sich im Stand-by Modus befinden, sind nicht aus. Sie verbrauchen auch weiter Energie, obwohl man sie gar nicht benutzt.*



Licht	JA/NEIN
<p>Sind die Räume hell gestrichen?</p>	<p><input type="radio"/> <input type="radio"/></p>
<p>➤ <i>Helle Farben reflektieren das Licht, weshalb der Raum dadurch heller wird. Dunkle Farben absorbieren das Licht und machen den Raum dunkler, sodass man eher das Licht einschaltet.</i></p>	
<p>Sind die Lampen alle intakt und sauber?</p>	<p><input type="radio"/> <input type="radio"/></p>
<p>Werden Energiesparlampen verwendet?</p>	<p><input type="radio"/> <input type="radio"/></p>
<p>Entspricht die gemessene Beleuchtungsstärke den Idealwerten?</p>	<p><input type="radio"/> <input type="radio"/></p>
<p>➤ <i>100 Lux: Flure, Treppen, Umkleide- und Waschräume, Toiletten, Eingangshalle, Ausstellungsräume, 200 Lux: Turnhalle, 300 Lux: Gruppenräume, Mehrzweckräume</i></p>	
<p>Sind besondere Arbeitsbereiche, wie z.B. die Arbeitsplatte der Küche, extra beleuchtet?</p>	<p><input type="radio"/> <input type="radio"/></p>

Eigene Verbesserungsvorschläge und -wünsche:
